

# Inhaltsverzeichnis

**Vorwort — V**

**Inhaltsübersicht — VII**

**Abkürzungsverzeichnis — XXXI**

## **Kapitel 1**

### **Einführung in das Datenrecht — 1**

- A. Einführung — 1
- B. Die europäische Digitalstrategie als rechtspolitischer Wendepunkt des Datenrechts — 2
  - I. Die europäische Datenstrategie — 3
    - 1. Säule 1: Ein sektorübergreifender Governance-Rahmen für Datenzugang und Datennutzung — 4
    - 2. Säule 2: Investitionen in Dateninfrastrukturen und europäische Kapazitäten — 5
    - 3. Säule 3: Stärkung der Datenkompetenzen und -fähigkeiten — 6
    - 4. Säule 4: Schaffung gemeinsamer europäischer Datenräume — 6
  - II. Bewertung — 7
- C. Datenrecht – Ein Systematisierungsversuch — 8

## **Kapitel 2**

### **Datenrecht — 11**

- A. Datenrecht Allgemeiner Teil — 11
  - I. Data Act – Verordnung (EU) 2023/2854 — 11
    - 1. Einführung — 13
    - 2. Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen, Art. 1–2 DA — 14
      - a) Räumlicher Anwendungsbereich — 15
      - b) Zeitlicher Anwendungsbereich — 15
      - c) Sachlicher Anwendungsbereich — 16
        - aa) Daten, Art. 2 Nr. 1 DA — 16
          - (1) Primärdaten — 17
          - (2) Aufbereitete Daten — 17
          - (3) Metadaten, Art. 2 Nr. 2 DA — 19
          - (4) Produktdaten, Art. 2 Nr. 15 DA — 19
          - (5) Verbundene Dienstdaten, Art. 2 Nr. 16 DA — 20
          - (6) Ohne Weiteres verfügbare Daten, Art. 2 Nr. 17 DA — 20
          - (7) Von virtuellen Assistenten generierte Daten, Art. 1 Abs. 4 DA — 20
          - (8) Nicht erfasste Daten und Inhalte — 21

- bb) Vernetztes Produkt, Art. 2 Nr. 5 DA — **22**
- cc) Verbundener Dienst, Art. 2 Nr. 6 DA — **22**
- dd) Virtuelle Assistenten, Art. 2 Nr. 31 DA — **24**
- ee) Datenverarbeitungsdienst, Art. 2 Nr. 8 DA — **24**
- d) Persönlicher Anwendungsbereich — **25**
  - aa) Nutzer, Art. 2 Nr. 12 DA — **25**
  - bb) Dateninhaber, Art. 2 Nr. 13 DA — **27**
  - cc) Datenempfänger und Dritte, Art. 2 Nr. 14 DA — **28**
  - dd) Hersteller — **29**
  - ee) Vertragspartner des Nutzers — **30**
- 3. Rechte und Pflichten von Dateninhabern, Nutzern und Datenempfängern — **30**
  - a) Einführung — **30**
  - b) Pflichten des Dateninhabers bei der Nutzung der Daten — **31**
    - aa) Nutzungsvereinbarungserfordernis für ohne Weiteres verfügbare Daten (Art. 4 Abs. 13 S. 1 DA) — **32**
      - (1) Buy-out Verträge — **33**
      - (2) Stellungnahme — **33**
    - bb) Keine Berechtigung zur Löschung der Daten durch den Dateninhaber — **34**
    - cc) Technische Schutzmaßnahmen, Art. 11 DA — **35**
  - c) Nutzung der Daten durch Nutzer — **36**
    - aa) Datenzugang *by design*, Art. 3 Abs. 1 DA — **37**
      - (1) Rechtsfolge einer Pflichtverletzung — **38**
      - (2) Direkter Zugang bei Relevanz und technischer Durchführbarkeit, Art. 3 Abs. 1 Hs. 3 DA — **39**
      - (3) Informationspflichten, Art. 3 Abs. 1, 2, 3 DA — **41**
    - bb) Datenzugangsanspruch des Nutzers für ohne Weiteres verfügbare Daten, Art. 4 DA — **41**
      - (1) Bereitstellungsmodalitäten — **41**
      - (2) Begriff der ohne Weiteres verfügbaren Daten — **42**
      - (3) Auseinanderfallen von Hersteller und Dateninhaber — **43**
      - (4) Prüfung der Nutzereigenschaft — **44**
      - (5) Umgang mit Geschäftsgeheimnissen, Art. 4 Abs. 6–9 DA — **45**
        - (a) Begriffsbestimmung Geschäftsgeheimnis — **45**
        - (b) Beweislast des Geschäftsgeheimnisinhabers, Art. 4 Abs. 6 S. 2 Var. 1 DA — **46**
        - (c) Offenlegung unter technischen und organisatorischen Maßnahmen, Art. 4 Abs. 6 S. 2 Var. 2 DA — **46**
    - cc) Datenmissbrauchsverbot, Art. 4 Abs. 10 DA — **48**

- dd) Pflicht zur redlichen Geräte- beziehungsweise Dienstnutzung,  
Art. 4 Abs. 11 DA — **48**
- d) Nutzung durch und Bereitstellung der Daten an Dritte — **49**
  - aa) Datenbereitstellung nur auf Verlangen des Nutzers,  
Art. 8 Abs. 4 DA — **49**
  - bb) Bereitstellung ohne Weiteres verfügbarer Daten an Dritte auf Verlangen des Nutzers, Art. 5 Abs. 1 DA — **50**
    - (1) Modalitäten der Bereitstellung, Art. 8–13 DA — **50**
      - (a) Vereinbarung angemessener Bedingungen,  
Art. 8 Abs. 1 DA — **50**
      - (b) Diskriminierungsverbot, Art. 8 Abs. 3 DA — **52**
      - (c) Gegenleistung für die Bereitstellung der Daten,  
Art. 9 DA — **52**
      - (d) Umgang mit Geschäftsgeheimnissen  
(Art. 8 Abs. 6 DA) — **53**
    - (2) Pflichten Dritter, die Daten auf Verlangen des Nutzers erhalten (Art. 6 DA) — **53**
      - (a) Einzelne Pflichten des Dritten — **54**
      - (b) Erneute Weitergabe von Daten an andere Dritte,  
Art. 6 Abs. 2 lit. c) DA — **55**
    - (3) Ausschluss für Torwächter (Art. 5 Abs. 3 DA) — **56**
      - cc) Weitergabe der Daten an Dritte durch den Nutzer selbst — **57**
  - e) Streitbeilegung durch Streitbeilegungsstellen (Art. 10 DA) — **59**
- 4. Missbräuchliche Vertragsklauseln, die einem anderen Unternehmen einseitig auferlegt werden, Art. 13 DA — **61**
  - a) Hintergrund — **61**
  - b) Anwendungsbereich der Klauselkontrolle: B2B-Verträge — **62**
    - aa) Vertragsklauseln in Bezug auf den Datenzugang und die Datennutzung oder die Haftung und Rechtsbehelfe bei Verletzung oder Beendigung datenbezogener Pflichten — **63**
    - bb) Einseitig auferlegt — **64**
      - (1) Erfordernis eines Verhandlungsversuchs? — **65**
      - (2) Stellungnahme — **66**
    - cc) Verhältnis zur AGB-Kontrolle nach nationalem Recht,  
Art. 1 Abs. 9 DA — **66**
  - c) Missbrauchskontrolle — **68**
    - aa) „Schwarze Liste“ (Art. 13 Abs. 4 lit. a)–c)) — **69**
    - bb) „Graue Liste“ (Art. 13 Abs. 5 lit. a)–g) DA) — **69**
    - cc) Generalklausel (Art. 13 Abs. 3 DA) — **70**
  - d) Rechtsfolgen und Durchsetzung — **71**
  - e) Praxisempfehlungen — **73**

5. Bereitstellung von Daten für öffentliche Stellen, die Kommission, die Europäische Zentralbank und Einrichtungen der Union wegen außergewöhnlicher Notwendigkeit, Art. 14–22 DA — **74**
  - a) Anwendungsbereich — **74**
    - aa) Außergewöhnliche Notwendigkeit der Datennutzung, Art. 15 DA — **74**
      - (1) Bewältigung eines öffentlichen Notstands, Art. 15 Abs. 1 lit. a) DA — **75**
      - (2) Ermöglichung der Aufgabenerfüllung, Art. 15 Abs. 1 lit. b) DA — **76**
      - (3) Ausnahme für Kleinst- und Kleinunternehmen und Befreiung von Nachweispflicht, Art. 15 Abs. 2, Abs. 3 DA — **76**
    - bb) Antragsberechtigte, Art. 14 DA — **77**
    - cc) Verpflichtete — **77**
    - dd) Weitere Voraussetzungen — **78**
    - ee) Ausnahmen, Art. 16 DA — **78**
  - b) Anforderung an Datenbereitstellungsverlangen und Verbot der Weiterverwendung, Art. 17 Abs. 1–Abs. 3 DA — **78**
  - c) Erfüllung von Datenverlangen, Art. 18 DA — **79**
  - d) Pflichten im Umgang mit den erhaltenen Daten, Art. 19 DA — **80**
  - e) Ausgleich im Falle einer außergewöhnlichen Notwendigkeit, Art. 20 DA — **81**
  6. Wechsel zwischen Datenverarbeitungsdiensten, Art. 23–31 DA — **82**
    - a) Vorüberlegungen und Hintergründe der Regulierung von Datenverarbeitungsdiensten — **82**
    - b) Datenverarbeitungsdienst, Art. 2 Nr. 8 DA — **84**
      - aa) Reichweite des gegenständlichen Anwendungsbereichs — **84**
      - bb) Weitere Tatbestandsmerkmale des Datenverarbeitungsdienstes — **86**
    - c) Der Wechselprozess — **88**
      - aa) Wechsel, Art. 2 Nr. 34 DA — **88**
      - bb) Kunde, Art. 2 Nr. 30 DA — **89**
      - cc) IKT-Infrastruktur in den eigenen Räumlichkeiten, Art. 2 Nr. 33 DA — **89**
      - dd) Gleiche Dienststart, Art. 2 Nr. 9 DA — **89**
      - ee) Funktionsäquivalenz, Art. 2 Nr. 37 DA — **90**
      - ff) Abgrenzungen zum Wechselprozess — **90**
      - gg) Gegenstand des Wechsels — **91**
        - (1) Exportierbare Daten, Art. 2 Nr. 38 DA — **91**
        - (2) Digitale Vermögenswerte, Art. 2 Nr. 32 DA — **92**
    - d) Wechselhindernisse, Art. 23 DA — **92**

- e) Pflichten für Datenverarbeitungsdienste, Art. 23–31 DA — **93**
  - aa) Aufzwingungsverbot und Beseitigungspflicht, Art. 23 S. 2 DA — **93**
  - bb) Vertragsklauseln für den Wechsel, Art. 25 DA — **94**
    - (1) Klauseln zur Wechselentscheidung, Art. 25 Abs. 3 DA — **95**
    - (2) Mindestinhaltspflichten, Art. 25 Abs. 2 DA — **95**
      - (a) Wechselverlangen und Übergangszeitraum, Art. 25 Abs. 2 lit. a) DA — **96**
      - (b) Ausstiegstrategie, Art. 25 Abs. 2 lit. b) DA — **97**
      - (c) Vertragsbeendigung und Unterrichtung über Kündigung, Art. 25 Abs. 2 lit. c) DA — **97**
      - (d) Maximale Kündigungsfrist, Art. 25 Abs. 2 lit. d) DA — **97**
      - (e) Auflistung von Datenkategorien, digitalen Vermögenswerten und Beschränkung bei Geschäftsgeheimnissen, Art. 25 Abs. 2 lit. e) und f) DA — **98**
      - (f) Mindestfrist für Datenabruf von 30 Tagen, Art. 25 Abs. 2 lit. g) DA — **98**
      - (g) Löschung der Daten, Art. 25 Abs. 2 lit. h) DA — **98**
      - (h) Wechselentgelte, Art. 25 Abs. 2 lit. i) DA — **98**
    - (3) Verlängerung des Übergangszeitraums, Art. 25 Abs. 4 und 5 DA — **98**
  - cc) Informationspflichten, Art. 26 DA — **99**
  - dd) Zusammenarbeit nach Treu und Glauben, Art. 27 DA — **100**
  - ee) Transparenzpflichten, Art. 28 DA — **101**
  - f) Schrittweise Abschaffung von Wechselentgelten, Art. 29 DA — **101**
    - aa) Wechselentgelte (Art. 2 Nr. 36 DA) und Datenextraktionsentgelte (Art. 2 Nr. 35 DA) — **102**
    - bb) Informationspflichten zu den Wechselentgelten, Art. 29 Abs. 4–6 DA — **103**
  - g) Technische Aspekte des Wechsels, Art. 30 DA — **104**
  - h) Ausnahmen, Art. 31 DA — **105**
    - aa) Individuallösungen, Art. 31 Abs. 1 DA — **106**
    - bb) Datenverarbeitungsdienste zu Test- und Bewertungszwecken, Art. 31 Abs. 2 DA — **106**
    - cc) Unterrichtungspflicht des Anbieters über nicht geltende Verpflichtungen, Art. 31 Abs. 3 DA — **107**
  - i) Sanktionen und Durchsetzung — **107**

7. Unrechtmäßiger staatlicher Zugang zu und unrechtmäßige staatliche Übermittlung von nicht-personenbezogenen Daten im internationalen Umfeld, Art. 32 DA — **108**
  - a) Hintergrund und Anwendungsbereich — **108**
  - b) Pflicht zur Verhinderung internationaler Übertragung und Zugang durch Regierungsorganisationen, Art. 31 Abs. 1 DA — **109**

- c) Ausnahmen, Art. 31 Abs. 2, 3 DA — **109**
- 8. Interoperabilität, Art. 33–36 DA — **110**
  - a) Überblick und Systematik — **110**
  - b) Interoperabilität von Datenräumen, Art. 33 DA — **111**
    - aa) Teilnehmer an Datenräumen (Abs. 1) — **111**
    - bb) Wesentliche Anforderungen (Abs. 1) — **112**
    - cc) Konkretisierung durch delegierte Rechtsakte (Abs. 2) — **112**
    - dd) Vermutung der Konformität, harmonisierte Normen, gemeinsame Spezifikationen (Abs. 3–11) — **112**
  - c) Interoperabilität zur parallelen Nutzung von Datenverarbeitungsdiensten, Art. 34 DA — **114**
  - d) Interoperabilität von Datenverarbeitungsdiensten, Art. 35 DA — **114**
    - aa) Regelungsziele und Mindestanforderungen (Abs. 1 und 2) — **115**
    - bb) Schaffung von Standards (Abs. 3–9) — **115**
  - e) Smart Contracts, Art. 36 DA — **116**
    - aa) Verpflichteter, Anwendung, Datenweitergabevereinbarung — **116**
    - bb) Wesentliche Anforderungen (Abs. 1) — **118**
    - cc) Konformitätsbewertung (Abs. 2–3) — **118**
    - dd) Vermutung der Konformität (Abs. 4–11) — **118**
- 9. Anwendung und Durchsetzung, Art. 37–42 DA — **118**
  - a) Zuständige Behörden und Datenkoordinatoren, Art. 37 DA — **119**
    - aa) Zuständige Behörden, Art. 37 Abs. 1 DA — **119**
    - bb) Aufgaben der zuständigen Behörden, Art. 37 Abs. 5, 8, 9, 14 DA — **119**
    - cc) Datenkoordinator, Art. 37 Abs. 2 DA — **120**
    - dd) Zuständigkeiten für Rechtsträger, Art. 37 Abs. 10–13 DA — **121**
    - ee) Verwaltungszusammenarbeit zwischen mitgliedstaatlichen Behörden, Art. 37 Abs. 15, 16 DA — **121**
  - b) Recht auf Beschwerde, Art. 38 DA — **122**
    - aa) Möglichkeit des Private Enforcement? — **122**
    - bb) Stellungnahme — **122**
  - c) Recht auf einen wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf, Art. 39 DA — **123**
  - d) Sanktionen, Art. 40 DA — **124**
  - e) Mustervertragsklauseln und Standardvertragsklauseln, Art. 41 DA — **125**
  - f) Rolle des European Data Innovation Board (EDIB) Art. 42 DA — **126**
- 10. Datenbanken, die bestimmte Daten enthalten, Art. 43 DA — **126**
- 11. Schlussbestimmungen, Art. 44–50 DA — **127**
- 12. Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — **128**

II. Das Verhältnis des Data Acts zum Datenschutzrecht und zum Geschäftsgeheimnisschutz — **130**

1. Einführung — **131**

2. Data Act und DS-GVO — **133**
  - a) Kollision von Data Act und DS-GVO bei gemischten Datensätzen — **133**
  - b) Kollisionsfall, Art. 1 Abs. 5 S. 3 DA — **133**
  - c) Personenrollen — **134**
    - aa) Zentrale Akteure der DS-GVO — **134**
    - bb) Zentrale Akteure im DA — **135**
    - cc) Spannungsverhältnis der Personenrollen — **135**
  - d) Zugangsansprüche des Art. 4, 5 DA — **136**
    - aa) Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO — **136**
      - (1) Freiwilligkeit — **137**
      - (2) Praxisrelevanz — **137**
    - bb) Erfüllung eines Vertrags, Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) — **138**
    - cc) Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,  
Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c) — **139**
    - dd) Berechtigtes Interesse, Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DS-GVO — **140**
    - ee) Zusammenfassung — **141**
  - e) Besondere Kategorien personenbezogener Daten  
gem. Art. 9 DS-GVO — **142**
  - f) Datenzugangsrechte (Art. 4, 5 DA) und Datenportabilität  
(Art. 20 DS-GVO) — **143**
  - g) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten  
im Rahmen der Datenzugangsansprüche nach Art. 4, 5 DA und  
dem B2G-Datenzugang nach Art. 14ff. DA — **144**
  - h) Bußgeldrisiko — **144**
  - i) Fazit — **145**
3. Data Act und Geschäftsgeheimnisschutzrecht — **146**
  - a) Geschäftsgeheimnis-RL — **147**
    - aa) Anwendungsbereich — **147**
    - bb) Rechtmäßige und rechtswidrige Verwendung,  
Art. 3, 4, 5 Geschäftsgeheimnis-RL — **148**
  - b) Verhältnis der Geschäftsgeheimnis-RL zum Data Act — **149**
    - aa) Voraussetzungen der Bereitstellung von Geschäftsgeheimnissen,  
Art. 4 DA — **150**
      - (1) Verweigerungsrecht gem. Art. 4 Abs. 7 DA — **151**
      - (2) Verweigerungsrecht gem. Art. 4 Abs. 8 DA — **151**
    - bb) Weitergabe von Geschäftsgeheimnissen an Dritte, Art. 5 DA — **152**
      - (1) Einschränkung des Datenzugangs von Dritten  
gem. Art. 5 Abs. 9 DA — **152**
      - (2) Verweigerungsrechte gem. Art. 5 Abs. 10 und 11 DA — **153**
    - cc) Zusammenfassung — **153**
  4. Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — **154**

III.	Rechtliche Rahmenbedingungen der Daten-Governance nach dem Data Governance Act (DGA) – Verordnung (EU) 2022/868	— 154
1.	Einführung	— 156
2.	Problemanalyse des Status Quo	— 156
3.	Bedeutung und Funktion von Daten-Governance	— 157
4.	Prinzipien und Systematik des DGA	— 159
5.	Abgrenzung des DGA zur DS-GVO	— 160
6.	aa) Gesetzliche Vorgaben zur Abgrenzung	— 161
7.	bb) Kritik	— 162
2.	Daten im Besitz öffentlicher Stellen, Art. 3–9 DGA	— 163
3.	a) Sinn und Zweck der Regelungen	— 163
4.	b) Adressaten der Vorschriften des zweiten Kapitels	— 164
5.	c) Keine Pflicht der öffentlichen Stellen zur Herausgabe, Art. 1 Abs. 2 DGA	— 166
6.	d) Sachlich erfassete Daten und Handlungen, Art. 3 Abs. 1 DGA	— 167
7.	aa) Die Weiterverwendung der Daten	— 167
8.	bb) Daten im Besitz öffentlicher Stellen	— 167
9.	cc) Besonders geschützte Daten	— 168
10.	(1) Erste Datengruppe: Geschäftliche Geheimhaltung gem. Art. 3 Abs. 1 lit. a) DGA	— 168
11.	(2) Zweite Datengruppe: Statistische Geheimhaltung gem. Art. 3 Abs. 1 lit. b) DGA	— 169
12.	(3) Dritte Datengruppe: Geistiges Eigentum gem. Art. 3 Abs. 1 lit. c) DGA	— 169
13.	(4) Vierte Datengruppe: Schutz personenbezogener Daten gem. Art. 3 Abs. 1 lit. d) DGA	— 170
14.	e) Ausschluss bestimmter Arten von Daten in Art. 3 Abs. 2 lit. d), e) DGA	— 170
15.	f) Keine Ausschließlichkeitsvereinbarungen, Art. 4 DGA	— 171
16.	g) Bedingungen für die Weiterverwendung, Art. 5 DGA	— 172
17.	aa) Schutzmaßnahmen für personenbezogene Daten	— 173
18.	bb) Schutzmaßnahmen für nicht-personenbezogene Daten	— 175
19.	h) Gebühren für eine Weiterverwendung, Art. 6 DGA	— 176
20.	i) Verwaltung der Weiterverwendungsverfahren, Art. 7, 8, 9 DGA	— 177
21.	j) Kritik	— 178
3.	Datenvermittler und Datenvermittlungsdienste	— 179
4.	a) Der Begriff des Datenvermittlungsdienstes, Art. 2 Nr. 11 DGA	— 179
5.	aa) Anbahnung von Geschäftsbeziehungen	— 180
6.	bb) Handlungsweisen, die Datenvermittlungsdienste darstellen	— 181
7.	cc) Keine Datenvermittlungsdienste	— 183
8.	dd) Zusammenfassung	— 185

- b) Pflichten von Datenvermittlungsdiensten — **186**
  - aa) Datenvermittlungsdienst im Sinne von Art. 10 DGA — **186**
    - (1) Vermittlungsdienste zwischen Dateninhabern und potentiellen Datennutzern, Art. 10 lit. a) DGA — **186**
    - (2) Vermittlungsdienste zwischen betroffenen oder natürlichen Personen und Datennutzern, Art. 10 lit. b) DGA — **187**
    - (3) Dienste von Datengenossenschaften, Art. 10 lit. c) DGA — **187**
  - bb) Anmeldung nach Art. 11 DGA — **188**
    - cc) Pflichtenkatalog des Art. 12 DGA — **190**
  - c) Rechtsdurchsetzung — **194**
  - d) Kritik — **196**
- 4. Datenaltruismus, Art. 16–25 DGA — **198**
  - a) Begriff, Funktion und Prinzip des Datenaltruismus — **198**
  - b) Nationale Regelungen für Datenaltruismus, Art. 16 DGA — **199**
  - c) Anerkannte datenaltruistische Organisationen, Art. 17–19 DGA — **200**
  - d) Transparenz-, Schutz- und Verfahrensanforderungen datenaltruistischer Organisationen, Art. 20–22, 25 DGA — **202**
  - e) Rechtsdurchsetzung: Zuständige Behörden und Überwachungspraxis, Art. 23, 24 DGA — **204**
- 5. Sonstige Vorschriften — **204**
  - a) Der Europäische Dateninnovationsrat, Art. 29f. DGA — **204**
    - aa) Organisation des Dateninnovationsrates — **205**
    - bb) Aufgaben und Zuständigkeiten des Rates — **205**
  - b) Internationaler Zugang und internationale Übertragung, Art. 31 DGA — **206**
    - aa) Der Grundsatz nach Art. 31 Abs. 1 DGA — **206**
    - bb) Ausnahmen vom Grundsatz nach Art. 31 Abs. 1 DGA — **207**
      - (1) Völkerrechtliche Übereinkunft nach Art. 31 Abs. 2 DGA — **207**
      - (2) Vergleichbare rechtsstaatliche Standards nach Art. 31 Abs. 3 DGA — **208**
- 6. Aufsicht, Durchsetzung und Sanktionen — **208**
- 7. Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — **210**

B. Datenrecht Besonderer Teil — **212**

- I. Sektorspezifische Datenzugangsregelungen und das Konzept Europäischer Datenräume — **212**
- II. European Health Data Space (EHDS) — **216**
  - 1. Einführung — **216**
    - a) Gesetzgebungsverfahren — **217**
    - b) Ziele — **218**
    - c) Aufbau und Systematik des EHDS — **219**
  - 2. Rechte und Pflichten der beteiligten Akteure — **220**
    - a) Primärnutzung elektronischer Gesundheitsdaten — **220**

b)	Sekundärnutzung elektronischer Gesundheitsdaten	— 222
3.	Aufsicht, Durchsetzung und Sanktionen	— 223
4.	Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis	— 224
III.	Financial Data Access Regulation (FiDAR)	— 226
1.	Einführung	— 226
2.	Anwendungsbereich, Art. 2 FiDAR-E	— 227
3.	Datenzugangsansprüche, Art. 4–7 FiDAR-E	— 229
a)	Zugang des Kunden, Art. 4 FiDAR-E	— 229
b)	Zugang eines Datennutzers, Art. 5 Abs. 1 FiDAR-E	— 229
c)	Berechtigungs-Dashboard, Art. 8 Abs. 1 FiDAR-E	— 230
4.	Systeme zur gemeinsamen Datennutzung, Art. 9–11 FiDAR-E	— 231
5.	Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis	— 231

### **Kapitel 3**

#### **Regulierung datenbasierter Geschäftsmodelle** — 233

A.	Produktbezogene Regulierung	— 235
I.	Europäisches Cybersicherheitsrecht	— 238
1.	Richtlinie zur Netzwerk- und Informationssicherheit (NIS2) – RL (EU) 2022/2555	— 238
a)	Einführung	— 238
b)	Anwendungsbereich, Art. 2 NIS2-RL	— 239
aa)	Einrichtung, Art. 6 Nr. 38 NIS2-RL	— 239
bb)	Unabhängig von ihrer Größe erfasste Einrichtungen, Art. 2 Abs. 2 NIS2-RL	— 240
cc)	Wesentliche und wichtige Einrichtungen, Art. 3 Abs. 1, Abs. 2 NIS2-RL	— 240
c)	Pflichten der erfassten Einrichtungen, Art. 20ff. NIS2-RL	— 240
aa)	Risikomanagementmaßnahmen im Bereich der Cybersicherheit, Art. 21 NIS2-RL	— 241
bb)	Berichtspflichten, Art. 23 NIS2-RL	— 242
cc)	Nutzung der europäischen Schemata für die Cybersicherheitszertifizierung, Art. 24 NIS2-RL	— 243
d)	Aufsicht, Durchsetzung und Sanktionen, Art. 31–37 NIS2-RL	— 244
e)	Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis	— 245
2.	Cybersecurity Act (CSA) – Verordnung (EU) 2019/881 (Überblick)	— 246
3.	Cyber Resilience Act (CRA)	— 248
a)	Einführung	— 249
b)	Abgrenzung zu und Zusammenspiel mit anderen Rechtsakten	— 250
aa)	NIS2-RL	— 250
bb)	CSA	— 251
cc)	DS-GVO	— 251

- dd) Produktsicherheitsverordnung — **251**
- ee) Produkthaftungsrichtlinie — **251**
- ff) Verordnung über die europäische digitale Identität (EUDI) — **252**
- gg) KI-VO — **252**
- c) Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen — **252**
  - aa) Sachlicher Anwendungsbereich: Produkte mit digitalen Elementen, Art. 2 Abs. 1 CRA-E — **252**
  - bb) Persönlicher Anwendungsbereich — **254**
  - cc) Zeitlicher Anwendungsbereich, Art. 69 Abs. 2 CRA-E — **254**
  - dd) Bereichsausnahmen — **255**
    - (1) Cloud-Anbieter — **255**
    - (2) Ausnahmen für bestimmte Produktgruppen, Art. 2 Abs. 2–7, Art. 4 Abs. 2–3 CRA-E — **256**
- d) Allgemeine Bestimmungen des CRA-E — **257**
  - aa) Kategorisierung des Cybersicherheitsrisikos — **258**
    - (1) Stufe 1: Produkte mit digitalen Elementen, Art. 6 CRA-E — **258**
    - (2) Stufe 2: Wichtige Produkte mit digitalen Elementen, Art. 7 Abs. 1 i.V.m. Anhang III CRA-E — **258**
    - (3) Stufe 3: Kritische Produkte mit digitalen Elementen, Art. 8 i.V.m. Anhang IV CRA-E — **259**
  - bb) Die unterschiedlichen Konformitätsbewertungsverfahren — **260**
    - (1) Die Wirkung der Konformitätsvermutung, Art. 27 CRA-E — **260**
    - (2) Die Konformitätsbewertungsverfahren im Einzelnen, Art. 32 Abs. 1–4 CRA-E — **261**
- e) Rechte und Pflichten der Wirtschaftsakteure, Art. 13–26 CRA-E — **262**
  - aa) Allgemeine Pflichten — **263**
    - bb) Pflichten der Hersteller von Produkten mit digitalen Elementen — **263**
      - cc) Pflichten bezüglich des Inverkehrbringens, Art. 13 CRA-E — **263**
        - (1) Produktanforderungen, Anhang I Teil 1 CRA-E — **264**
        - (2) Pflichten nach Inverkehrbringen, Art. 13 Abs. 8–20 i.V.m. Anhang I Teil II CRA-E — **265**
        - (3) Meldepflichten, Art. 14 CRA-E — **266**
          - (a) Meldung einer aktiv ausgenutzten Schwachstelle, Art. 14 Abs. 1 CRA-E — **267**
          - (b) Meldung eines schwerwiegenden Vorfalls, Art. 14 Abs. 3 CRA-E — **268**
          - (c) Adressat der Meldung, Art. 14 Abs. 1, Abs. 3 CRA-E — **268**
          - (d) Einheitliche Meldeplattform, Art. 16 Abs. 1 CRA-E — **269**
      - dd) Pflichten der Einführer und Händler von Produkten mit digitalen Elementen, Art. 19–22 CRA-E — **271**
        - (1) Pflichten der Einführer — **271**

(2) Pflichten der Händler — <b>271</b>
(3) Gemeinsame Pflichten — <b>272</b>
ee) Sonderfall: Verwalter quelloffener Software, Art. 24 CRA-E — <b>273</b>
(1) Begriff und Besonderheiten beim Anwendungsbereich — <b>273</b>
(2) Freiwillige Kontrolle — <b>274</b>
(3) Pflichten und Ausnahmen für Verwalter — <b>275</b>
f) Marktüberwachung, Durchsetzung und Sanktionen — <b>275</b>
aa) Marktüberwachung und Durchsetzung, Art. 52–60 CRA-E — <b>275</b>
bb) Sanktionen, Art. 64 CRA-E — <b>276</b>
(1) Verstöße gegen Cybersicherheitsanforderungen nach Anhang I und Art. 13, 14, Art. 64 Abs. 2 CRA-E — <b>277</b>
(2) Verstöße gegen Art. 18–53, Art. 63 Abs. 3 CRA-E — <b>277</b>
(3) Unvollständige, irreführende oder falsche Angaben gegenüber notifizierter Stelle oder Marktüberwachungsbehörde, Art. 64 Abs. 4 CRA-E — <b>277</b>
(4) Ausnahme für KMU und Verwalter quelloffener Software, Art. 64 Abs. 10 CRA-E — <b>277</b>
g) Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — <b>277</b>
4. Digital Operational Resilience Act (DORA) – Verordnung (EU) 2022/2554 — <b>281</b>
a) Vorüberlegungen — <b>282</b>
aa) Einführung und Hintergründe der Verordnung — <b>282</b>
bb) Verhältnis zu sonstigem europäischem Cybersicherheitsrecht — <b>283</b>
b) Geltungsbereich, Art. 2 DORA — <b>284</b>
c) Pflichten für Finanzunternehmen, Art. 5–35 DORA — <b>285</b>
aa) Pflichten nach dem IKT-Risikomanagementrahmen, Art. 5–14 DORA — <b>286</b>
(1) Organisationspflichten des Leitungsorgans, Art. 5 Abs. 2 DORA — <b>286</b>
(2) Fortbildungspflicht des Leitungsorgans, Art. 5 Abs. 4 DORA — <b>287</b>
(3) Aktualisierungspflicht für IKT-Systeme, -Protokolle und -Tools Art. 7 DORA — <b>287</b>
(4) Identifikation von IKT-Risiken, Art. 8 DORA — <b>288</b>
(5) Schutz und Prävention vor Vorfällen, Art. 9 DORA — <b>288</b>
(6) Erkennungsmechanismen, Art. 10 DORA — <b>289</b>
(7) Reaktion auf Vorfälle, Art. 11 DORA — <b>289</b>
(8) Richtlinien und Verfahren zum Backup, Wiedergewinnung und Wiederherstellung, Art. 12 DORA — <b>290</b>
(9) Weiterentwicklungspflicht, Art. 13 DORA — <b>290</b>
(10) Kommunikationspläne, Art. 14 DORA — <b>291</b>

bb) Vereinfachter IKT- Risikomanagementrahmen, Art. 16 DORA — <b>291</b>
cc) IKT- Drittparteiensikromanagement, Art. 28–30 DORA — <b>291</b>
d) IKT-bezogene Vorfälle – Behandlung und Berichtserstattung, Art. 17–19 DORA — <b>292</b>
e) Testen der digitalen Resilienz durch Testprogramme, Art. 24–27 DORA — <b>293</b>
aa) Grundsätzliche Testpflicht, Art. 24 DORA — <b>293</b>
bb) <i>Threat-Led-Penetration-Tests</i> , Art. 25–27 DORA — <b>294</b>
f) Aufsicht, Durchsetzung und Sanktionen, Art. 46 ff. DORA — <b>294</b>
aa) Aufsicht und Durchsetzung, Art. 46, 47 DORA — <b>295</b>
bb) Sanktionen, Art. 50–54 DORA — <b>295</b>
(1) Verwaltungsrechtliche Sanktionen DORA — <b>295</b>
(2) Strafrechtliche Sanktionen, Art. 52 DORA — <b>296</b>
g) Fazit — <b>296</b>
aa) Zusammenfassung — <b>296</b>
bb) Praxisleitfaden — <b>297</b>
II. Verordnung über Künstliche Intelligenz – Verordnung (EU) 2024/1689 — <b>297</b>
1. Einführung — <b>298</b>
a) Hintergründe der Regulierung Künstlicher Intelligenz — <b>298</b>
b) Ziele und Erwägungsgründe — <b>300</b>
c) Abgrenzungen — <b>300</b>
2. Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen — <b>301</b>
a) Sachlicher Anwendungsbereich — <b>301</b>
aa) KI-Systeme, Art. 3 Nr. 1 KI-VO — <b>301</b>
bb) KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck, Art. 3 Nr. 63 KI-VO — <b>302</b>
b) Persönlicher Anwendungsbereich — <b>303</b>
aa) Anbieter, Art. Nr. 3 KI-VO — <b>304</b>
bb) Betreiber, Art. 3 Nr. 4 KI-VO — <b>304</b>
c) Räumlicher Anwendungsbereich — <b>304</b>
d) Bereichsausnahmen — <b>305</b>
3. Rechte und Pflichten — <b>306</b>
a) KI-Kompetenz, Art. 4 KI-VO — <b>307</b>
b) Verbotene Praktiken im KI-Bereich, Art. 5 KI-VO — <b>307</b>
c) Hochrisiko-KI-Systeme, Art. 6–49 KI-VO — <b>309</b>
aa) Einstufung von KI-Systemen als hochriskant, Art. 6 KI-VO — <b>309</b>
(1) Einstufung nach Art. 6 Abs. 1 KI-VO (Anhang I) — <b>309</b>
(2) Einstufung nach Art. 6 Abs. 2 KI-VO (Anhang III) — <b>309</b>
(3) Ausnahmen, Art. 6 Abs. 3 KI-VO — <b>310</b>
bb) Anforderungen an Hochrisiko-KI-Systeme, Art. 8–15 KI-VO — <b>311</b>

- cc) Pflichten der Anbieter von Hochrisiko-KI-Systemen,  
Art. 16–22 KI-VO — **313**
  - (1) Pflichten der Anbieter von Hochrisiko-KI-Systemen,  
Art. 16 KI-VO — **313**
  - (2) Qualitätsmanagementsystem, Art. 17 KI-VO — **314**
  - (3) Aufbewahrung der Dokumentation, Art. 18 KI-VO — **314**
  - (4) Automatisch erzeugte Protokolle, Korrekturmaßnahmen  
und Informationspflicht, Art. 19, 20 KI-VO — **314**
  - (5) Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden  
und Bevollmächtigte der Anbieter, Art. 21, 22 KI-VO — **314**
- dd) Pflichten der Einführer von Hochrisiko-KI-Systemen,  
Art. 23 KI-VO — **315**
- ee) Pflichten der Händler von Hochrisiko-KI-Systemen,  
Art. 24 KI-VO — **315**
- ff) Pflichten der Betreiber von Hochrisiko-KI-Systemen,  
Art. 26 KI-VO — **316**
  - (1) Zweckgemäße Eingabedaten, Überwachungspflicht  
und Aufbewahrungspflicht für automatisch erzeugte  
Protokolle, Art. 26 Abs. 4–Abs. 6 KI-VO — **317**
  - (2) Informationspflichten, Art. 26 Abs. 7, Abs. 11 KI-VO — **317**
  - (3) Registrierung, Datenschutz-Folgeabschätzung und  
Hochrisiko-KI-System zur nachträglichen biometrischen  
Identifizierung, Art. 26 Abs. 8, Abs. 9, Abs. 10 KI-VO — **317**
  - (4) Grundrechte-Folgenabschätzung, Art. 27 KI-VO — **318**
- d) Transparenzpflichten für Anbieter und Betreiber bestimmter KI-Systeme,  
Art. 50 KI-VO — **319**
  - aa) KI-Systeme mit direkter Interaktion mit natürlichen Personen  
(Art. 50 Abs. 1 KI-VO) — **319**
  - bb) KI-Systeme zur Erzeugung synthetischer Audio-, Bild-, Video-  
oder Textinhalten (Art. 50 Abs. 2 KI-VO) — **319**
  - cc) Emotionserkennungssysteme oder Systeme zur biometrischen  
Kategorisierung (Art. 50 Abs. 3 KI-VO) — **320**
  - dd) KI-Systeme zur Erzeugung und Manipulation von Bild-, Ton-  
oder Videoinhalten, Deepfakes und Texten zur Information  
der Öffentlichkeit (Art. 50 Abs. 4 KI-VO) — **321**
- e) KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck,  
Art. 51–Art. 56 KI-VO — **322**
  - aa) Einstufung, Art. 51 Abs. KI-VO — **322**
  - bb) Pflichten für Anbieter von KI-Modellen mit allgemeinem  
Verwendungszweck, Art. 53 KI-VO — **323**
  - cc) Pflichten für Anbieter von KI-Modellen mit allgemeinem  
Verwendungszweck mit systemischem Risiko, Art. 55 KI-VO — **324**

- dd) Praxisleitfäden, Art. 56 KI-VO — **325**
- ee) Normen, Konformitätsbewertung, Bescheinigungen, Registrierung, Art. 40–Art. 49 KI-VO — **325**
- 4. Notifizierende Behörden und notifizierte Stellen, Art. 28–Art. 39 KI-VO — **326**
- 5. Governance — **327**
  - a) Büro für Künstliche Intelligenz (AI Office), Art. 64 KI-VO — **327**
  - b) KI-Gremium (AI-Board), Art. 65, 66 KI-VO — **328**
  - c) Marktüberwachungsbehörde, Art. 3 Nr. 26 KI-VO — **329**
- 6. Sanktionen — **330**
  - a) Bußgelder — **330**
  - b) Weitere Haftungsrisiken — **331**
  - c) Rechtsbehelfe — **332**
- 7. Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — **333**
  - a) Generelle Kritik am Regulierungskonzept — **333**
  - b) Im Einzelnen — **334**
    - aa) Drohende Rechtsunsicherheit und Unklarheit des Gesetzeszwecks — **335**
    - bb) Diffuse Regulierungszwecke — **335**
    - c) Praktische Auswirkungen — **335**

B. Funktionsbezogene Regulierung — **337**

- I. Plattform-to-Business-Verordnung (P2B-VO) – Verordnung (EU) 2019/1150 — **338**
  - 1. Einführung — **339**
    - a) Hintergründe — **339**
    - b) Ziele — **340**
    - c) Abgrenzung zu anderen Rechtsakten der Plattformregulierung — **341**
  - 2. Anwendungsbereich, Art. 1 Abs. 1, Abs. 2 P2B-VO — **341**
    - a) Persönlicher Anwendungsbereich — **341**
      - aa) Das kundenseitige Verhältnis — **341**
      - bb) Das anbieterseitige Verhältnis — **342**
      - cc) Das Kunden-Anbieter Verhältnis — **342**
    - b) Sachlicher Anwendungsbereich, Art. 2 P2B-VO — **343**
      - aa) Online-Vermittlungsdienste, Art. 2 Nr. 2 P2B-VO — **343**
        - (1) Definition — **343**
          - (a) Dienst einer Informationsgesellschaft, Art. 2 Nr. 1 lit. a) P2B-VO — **343**
          - (b) Vermittlung von der Einleitung von Transaktionen zwischen den gewerblichen Nutzern und den Verbrauchern — **345**
          - (c) Bereitstellung der Vermittlung durch vertragliche Grundlage, Art. 2 Nr. 2 lit. c) P2B-VO — **345**
            - (aa) Wirksamkeit des Vertrages — **345**
            - (bb) Erklärung auf dauerhaftem Datenträger, Art. 2 Nr. 13 P2B-VO — **346**

- (2) Beispiele — **346**
- bb) Online-Suchmaschinen, Art. 2 Nr. 5 P2B-VO — **347**
- cc) Räumlicher Anwendungsbereich, Art. 1 Abs. 1 P2B-VO — **348**
- 3. Vorgaben für Online-Vermittlungsdienste und Online-Suchmaschinen — **349**
  - a) Online-Vermittlungsdienste — **349**
    - aa) AGB, Art. 3 P2B-VO — **349**
      - (1) Pflichten zur Einbeziehung von AGB,  
Art. 3 Abs. 1 P2B-VO — **350**
      - (2) Pflichten bei Änderungen der AGB,  
Art. 3 Abs. 2 P2B-VO — **350**
      - (3) Nichtigkeit von AGB, Art. 3 Abs. 3 P2B-VO — **351**
      - (4) Konkurrenzen — **351**
    - bb) Einschränkung, Aussetzung und Beendigung,  
Art. 4 P2B-VO — **352**
    - cc) Rankings, Art. 5 P2B-VO — **353**
      - (1) Regelungsziel — **353**
      - (2) Vorgaben — **353**
      - (3) Abgrenzung zu Art. 26, 27 DSA — **354**
    - dd) Differenzierte Behandlung, Art. 7 P2B-VO — **354**
      - (1) Regelungsziel — **354**
      - (2) Vorgaben — **355**
    - ee) Besondere Vertragsbestimmungen, Art. 8 P2B-VO — **355**
    - ff) Datenzugang, Art. 9 P2B-VO — **356**
      - (1) Regelungsziel — **356**
      - (2) Vorgaben, Art. 9 Abs. 2 P2B-VO — **357**
    - gg) Einschränkung der Möglichkeit, andere Bedingungen  
auf anderem Wege einzubringen Art. 10 P2B-VO — **357**
    - hh) Internes Beschwerdemanagement, Art. 11 P2B-VO — **358**
      - (1) Regelungsziel — **358**
      - (2) Vorgaben — **359**
      - (3) Abgrenzung — **359**
    - ii) Pflicht zur Mediation, Art. 12 P2B-VO — **359**
  - b) Online-Suchmaschinen — **360**
    - aa) Ranking, Art. 5 P2B-VO — **360**
      - bb) Differenzierte Behandlung, Art. 7 P2B-VO — **360**
- 4. Durchsetzung und Aufsicht — **361**
  - a) Zivilrechtliche Haftung — **361**
    - aa) Ansprüche nach nationalem Recht, Art. 15 P2B-VO — **361**
    - bb) Klageeinreichung, Art. 14 P2B-VO — **362**
  - b) Aufsicht, Art. 15 P2B-VO — **362**
  - c) Beispiel Deutschland — **363**
- 5. Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — **363**

- II. Digital Service Act (DSA) – Verordnung (EU) 2022/2065 — **365**
  - 1. Einführung — **366**
    - a) Hintergründe und Verhältnis zur E-Commerce-RL, Art. 2, 89 DSA — **366**
    - b) Rechtspolitische Erwägungen — **367**
    - c) Konkrete Ziele — **368**
    - d) Grundlegende Struktur — **370**
  - 2. Anwendungsbereich — **371**
    - a) Sachlich-persönlicher Anwendungsbereich — **371**
      - aa) Vermittlungsdienste, Art. 3 lit. g) DSA — **371**
      - bb) Einzelne Vermittlungsdienste, Art. 3 lit. g) i)-iii) DSA — **372**
        - (1) Reine Durchleitung, Art. 3 lit. g) i) DSA — **372**
        - (2) Caching-Leistung, Art. 3 lit. g) ii) DSA — **373**
        - (3) Hosting-Dienst, Art. 3 lit. g) iii) DSA — **374**
      - cc) Online-Suchmaschine als Vermittlungsdienste, Art. 3 lit. j) DSA — **375**
    - b) Territorialer Anwendungsbereich (Marktortprinzip), Art. 2 Abs. 1 DSA — **376**
  - 3. (Sorgfalts-)Pflichten und Haftung der Anbieter von Vermittlungsdiensten, Art. 4-48 DSA — **378**
    - a) Allgemeines Haftungskonzept, Art. 4-6 DSA — **379**
      - aa) Haftungsprivilegierungen als Eckpfeiler der Plattformregulierung — **379**
    - bb) Subjektiver Anwendungsbereich: Dienste der Informationsgesellschaft — **380**
    - cc) Sachlicher Anwendungsbereich: Von Nutzern bereitgestellte Informationen — **380**
    - dd) Pflichten der einzelnen Vermittlungsdienste — **381**
      - (1) Reine Durchleitung, Art. 4 DSA — **382**
      - (2) Caching, Art. 5 DSA — **382**
      - (3) Hosting, Art. 6 DSA — **383**
    - ee) Gute-Samariter-Privileg, Art. 7 DSA — **384**
  - b) Keine allgemeine Verpflichtung zur Überwachung oder aktiven Nachforschung, Art. 8 DSA — **385**
  - c) Gerichtliche und behördliche Anordnungen, Art. 9-10 DSA — **385**
    - aa) Anordnungen zum Vorgehen gegen rechtswidrige Inhalte, Art. 9 DSA — **386**
    - bb) Auskunftsanordnungen, Art. 10 DSA — **386**
  - d) Sorgfalts- und Transparenzpflichten für Vermittlungsdienste — **386**
    - aa) Stufe 1: Regelungen für Anbieter von Vermittlungsdiensten, Art. 11-15 DSA — **387**
      - (1) Kontaktstelle für Behörden und Nutzer und gesetzliche Vertreter, Art. 11-13 DSA — **387**

- (2) AGB, Art. 14 DSA — **388**
- (3) Transparenzberichtspflichten, Art. 15 DSA — **390**
- bb) Stufe 2: Regeln für Hosting-Dienste, Art. 16–18 DSA — **390**
  - (1) Melde- und Abhilfeverfahren Art. 16 DSA — **391**
  - (2) Begründung, Art. 17 DSA — **392**
  - (3) Meldung von Straftaten, Art. 18 DSA — **393**
- cc) Stufe 3: Zusätzliche Bestimmungen für Online-Plattformen, Art. 19–28 DSA — **393**
  - (1) Internes Beschwerdemanagementsystem, Art. 20 DSA — **393**
  - (2) Außergerichtliche Streitbeilegung, Art. 21 DSA — **395**
  - (3) „Trusted flagger“, Art. 22 DSA — **396**
  - (4) Maßnahmen und Schutz vor missbräuchlicher Verwendung, Art. 23 DSA — **397**
  - (5) Transparenzpflichten, Art. 24, 27 DSA — **397**
    - (a) Transparenzberichtspflicht der Anbieter von Online-Plattformen, Art. 24 DSA — **397**
    - (b) Transparenz der Empfehlungssysteme, Art. 27 DSA — **398**
  - (6) Gestaltung und Organisation der Online-Schnittstelle, Art. 25 DSA (*Dark Patterns*) — **398**
  - (7) Online-Werbung und Empfehlungssystem, Art. 26 DSA — **401**
  - (8) Transparenz der Empfehlungssysteme, Art. 27 DSA — **402**
  - (9) Online-Schutz Minderjähriger, Art. 28 DSA — **402**
  - (10) Weitere Verbraucherschutzbestimmungen, Art. 30–32 DSA — **403**
- dd) Stufe 4: Regelungen für sehr große Plattformen und sehr große Suchmaschinen — **404**
  - (1) Anwendungsbereich, Art. 33 DSA — **405**
  - (2) Verschärfung des für Online-Plattformen geltenden Pflichtenkatalogs — **406**
  - (3) Risikobewertung, Art. 34 DSA — **407**
  - (4) Risikominderung, Art. 35 DSA — **408**
  - (5) Krisenreaktionsmechanismus und -Protokolle, Art. 36, 48 DSA — **410**
  - (6) Unabhängige Prüfung, Art. 37 DSA — **412**
  - (7) Datenzugang und Kontrolle, Art. 40 DSA — **414**
  - (8) Compliance-Abteilung, Art. 41 DSA — **415**
  - (9) Aufsichtsgebühren, Art. 43 DSA — **416**

4. Aufsicht und Durchsetzung, Art. 49–63 DSA — **417**
  - a) Aufsicht und Durchsetzung durch die Mitgliedstaaten, Art. 49–55 DSA — **418**
  - b) Entschädigung Art. 54 DSA — **420**
  - c) Koordinierte Untersuchungen und Kohärenzmechanismen, Art. 57 DSA — **420**
  - d) Europäisches Gremium für digitale Dienste, Art. 61–63 DSA — **422**
  - e) Durchsetzung von Pflichten der Anbieter sehr großer Online-Plattformen und sehr großer Online-Suchmaschinen — **423**
    - aa) Aufsichtszuständigkeit, Art. 66 DSA — **423**
    - bb) Befugnisse der Kommission — **424**
    - cc) Nichteinhaltung und Sanktionen, Art. 73ff DSA — **424**
    - dd) Übersicht der Sanktionen — **425**
5. Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — **429**

III. Digital Markets Act (DMA) – Verordnung (EU) 2022/1925 — **431**

1. Einführung — **432**
  - a) Ökonomische Hintergründe des DMA — **433**
  - b) Ziele des DMA — **434**
  - c) Verhältnis zum europäischen und nationalen Wettbewerbsrecht — **435**
  - d) Verhältnis zum Digital Services Act — **436**
2. Sachlicher und territorialer Anwendungsbereich, Art. 1 Abs. 2 DMA — **437**
  - a) Zentrale Plattformdienste, Art. 2 Nr. 2 DMA — **438**
  - b) Benennung als Torwächter, Art. 3 DMA — **438**
    - aa) Qualitative und quantitative Schwellenwerte, Art. 3 Abs. 1, 2 DMA — **438**
    - bb) Benennungsverfahren — **439**
3. Verpflichtungen der Torwächter — **441**
  - a) Kooperationspflichten, Art. 3 Abs. 3 DMA — **441**
  - b) Verhaltens- und Unterlassungspflichten, Art. 5–7 DMA — **441**
  - c) Verpflichtungen von Torwächtern nach Art. 5 DMA — **442**
    - aa) Verbot der Datenzusammenführung, Art. 5 Abs. 2 DMA — **442**
    - bb) Verbot der Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke des Betriebs von Online-Werbediensten, Art. 5 Abs. 2 lit. a) DMA — **442**
    - cc) Verbot der Zusammenführung personenbezogener Daten, Art. 5 Abs. 2 lit. b) DMA — **443**
    - dd) Verbot der Weiterverwendung personenbezogener Daten, Art. 5 Abs. 2 lit. c) DMA — **443**
    - ee) Verbot der Umgehung durch Anmeldung, Art. 5 Abs. 2 lit. d) DMA — **444**
    - ff) Ausnahmen, Art. 5 Abs. 2 DMA — **444**

- gg) Verbot von Paritätsklauseln, Art. 5 Abs. 3 DMA — **446**
- hh) Verbot von Anti-Steering-Maßnahmen,  
Art. 5 Abs. 4 DMA — **446**
- ii) Zugang und Nutzung anderweitig erworbener Inhalte,  
Art. 5 Abs. 5 DMA — **447**
- jj) Verbot der Behinderung von Rechtsbehelfen,  
Art. 5 Abs. 6 DMA — **448**
- kk) Kopplungsverbot zentraler Plattformdienste mit ausgewählten  
weiteren Diensten, Art. 5 Abs. 7, Abs. 8 DMA — **448**
- ll) Auskunftsansprüche, Art. 5 Abs. 9, Abs. 10 DMA — **449**
- d) Verpflichtungen der Torwächter nach Art. 6 DMA — **450**
  - aa) Verbot der Datenverwendung, Art. 6 Abs. 2 DMA — **450**
  - bb) Verpflichtung zur Deinstallierbarkeit, Art. 6 Abs. 3 DMA — **451**
  - cc) Interoperabilität von Software-Anwendungen und *App Stores*,  
Art. 6 Abs. 4 DMA — **452**
  - dd) Selbstbevorzugungsverbot bzgl. Rankings,  
Art. 6 Abs. 5 DMA — **452**
  - ee) Wechselmöglichkeiten von Endnutzern,  
Art. 6 Abs. 6 DMA — **453**
  - ff) Interoperabilität von Betriebssystemen und virtuellen Assistenten,  
Art. 6 Abs. 7 DMA — **454**
  - gg) Zugänglichmachung von Werbertools, Art. 6 Abs. 8 DMA — **454**
  - hh) Pflichten zur Schaffung eines Datenzugangs,  
Art. 6 Abs. 9, 10, 11 DMA — **455**
  - ii) Zugang gewerblicher Nutzer unter FRAND-Bedingungen,  
Art. 6 Abs. 12 DMA — **456**
  - jj) Kündigungsbedingungen, Art. 6 Abs. 13 DMA — **457**
  - kk) Weitere Verpflichtungen — **458**
- 4. Aufsicht und Durchsetzung, Art. 20–43 DMA — **458**
  - a) Public Enforcement — **459**
  - b) Sanktionsmöglichkeiten, Art. 20ff. DMA — **460**
    - aa) Anordnung einer Geldbuße, Art. 30 DMA — **460**
    - bb) Zwangsgelder, Art. 31 DMA — **461**
    - cc) Systematische Nichteinhaltung, Art. 18 DMA — **461**
    - dd) Einstweilige Maßnahmen, Art. 24 DMA — **461**
    - ee) Untersuchungsbefugnisse der Europäischen Kommission,  
Art. 21ff. DMA — **462**
  - c) Private Enforcement — **462**
    - aa) Voraussetzungen privatrechtlicher Durchsetzung  
und anwendbare Vorschriften — **463**
    - bb) Praktische Relevanz des private Enforcement — **464**

5. Zusammenfassung und Auswirkungen auf die Praxis — **465**
  - a) Kritik hinsichtlich der Benennung von Torwächtern — **465**
  - b) Kritik hinsichtlich des Verbots der Datenzusammenführung  
(Art. 5 Abs. 2 DMA) — **468**
  - c) Ausblick — **468**

**Sachregister — 469**

